

Seit 1850

RECHTSANWALTSKAMMER *in* WIEN

DER PRÄSIDENT



Frau Abgeordnete zum Nationalrat
Dr. Pamela RENDI-WAGNER, MSc
Klubvorsitzende der Sozialdemokratischen
Parlamentsfraktion
Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 Wien

Per E-Mail: pamela.rendi-wagner@parlament.gv.at

Wien, 03.09.2019
sgr

Sehr geehrte Frau Abgeordnete zum Nationalrat,

ich habe Ihr Interview im ORF-Sommergespräch im Zusammenhang mit der Anhebung der Mindestlöhne mit Befremden wahrnehmen müssen. Ihre Äußerung „wenn es nach 1,5 Jahren Verhandlung nicht gelingt, die Löhne zum Beispiel bei RechtsanwaltsassistentInnen zu erreichen ...“ wird entschieden zurückgewiesen.

Die RAK Wien stand bis vor kurzem in Verhandlungen mit der GPA über eine Anhebung der Mindestlöhne und wird diese zur gegebenen Zeit wie in der Vergangenheit finalisieren. Darüber hinaus sollte Ihnen als Ärztin und ehemalige ressortzuständige Ministerin bekannt sein, dass auch der Kollektivvertrag für die Angestellten bei niedergelassenen Ärzten, die von Ihnen geforderte Mindestlohnhöhe von EUR 1.700,-- längst nicht erreicht, weil derzeit in diesem ein Mindestgehalt von EUR 1.527,-- kollektivvertraglich vereinbart ist.

Mit Verwunderung habe ich daher zur Kenntnis genommen, dass Sie nicht die Angestellten in Ärzteberufen zitiert haben, sondern die Berufsgruppe der Angestellten in RA-Kanzleien als alleiniges Beispiel herangezogen haben.

Als Interessensvertretung und Standesbehörde, die ihrem gesetzlichen Auftrag umfänglich nachkommt, habe ich Sie darauf hinzuweisen, dass die Leistungen der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die im Rahmen von Verfahrenshilfen erbracht werden, dem Gemeinwohl und damit unserem Sozialstaat dienen. Da die Vergütung für die Leistungen aus der Verfahrenshilfe (Pauschalvergütung) jahrelang ebenso wenig angepasst wurde wie der Rechtsanwaltstarif – trotz steigender Löhne und Gehälter –, weist die RAK Wien Ihre Forderung nach Anhebung der Mindestgehälter entschieden zurück.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Univ.-Prof. Dr. Michael Enzinger
Präsident



Wir sprechen für Ihr Recht.
DIE WIENER
RECHTSANWÄLTE